



**Erstantrag**     **Folgeantrag**

Sehr geehrte Eltern,

zur Erteilung eines Nachteilsausgleiches oder Notenschutzes bei Lese-Rechtschreibstörung durch die Schule ist ein Antrag der Erziehungsberechtigten bei der Schulleitung notwendig.

Sie benötigen dazu:

- die schulpyschologische Stellungnahme
- den ausgefüllten, unterschriebenen Antrag
- eine ausgefüllte Schweigepflichtentbindung

Bitte reichen Sie die Unterlagen bei der Schulleitung ein.

Nach Prüfung und Bearbeitung Ihres Antrages wird Ihnen eine Bescheinigung mit Beschreibung der Maßnahmen zu Nachteilsausgleich und ggf. Notenschutz für Ihr Kind zugeschickt.

### 1. Antrag auf Erteilung von Nachteilsausgleich und ggf. Notenschutz aufgrund einer vorliegenden Lese-Rechtschreibstörung

für \_\_\_\_\_

Name meines Kindes

\_\_\_\_\_ Klasse

#### Antrag auf

- Nachteilsausgleich  Notenschutz  
 Nachteilsausgleich und Notenschutz

#### Vorliegende und zusammen mit dem Antrag eingereichte Stellungnahme(n)

- schulpyschologische Stellungnahme  
 Schweigepflichtentbindung  
 sonstige:

### 2. Antrag auf **Fortsetzung** von Nachteilsausgleich und ggf. Notenschutz aufgrund einer vorliegenden Lese-Rechtschreibstörung.

Hiermit beantrage ich weiterhin den im letzten Schuljahr gewährten Nachteilsausgleich bzw. Notenschutz zu gewähren.

Name und Anschrift der Erziehungsberechtigten:

.....  
.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift der Erziehungsberechtigten